

# Richtige Nutzung von Kellern!

## **1. Lüftung/offene Fenster nur im Winter!**

Wenn warme Luft (diese ist insbesondere im Sommer vorhanden) in den Keller eindringt, kondensiert die in der Luft gespeicherte Feuchtigkeit an den „kalten“ Kellerbauteilen. Dadurch wird die Feuchtigkeit als Kondenswasser an allen kühlen Bauteilen freigesetzt und der Keller zusätzlich durchfeuchtet.

Um diesen physikalische Vorgang nicht zu erzeugen, ist es notwendig dass die Fenster im Keller im Sommer geschlossen gehalten werden. Bei Bedarf sollte daher der Keller in den Sommermonaten nur zeitweise (max. 30 Minuten) Stoss- und quergelüftet werden, vorzugsweise in den kühleren morgen- und Abendstunden.

In den Wintermonaten (unter 10°C Außentemperatur) können die Fenster durchgängig (Tag und Nacht) geöffnet werden, dadurch tritt dann auch eine Kellerentfeuchtung ein, da der gegenteilige Effekt eintritt und die Kellerfeuchtigkeit nach außen abgegeben wird.

## **2. bei verlassen des Kellers Licht ausschalten!**

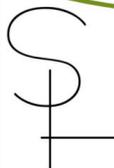
Energieeinsparung geht uns alle an! Strom der nicht gebraucht wird, verursacht den Hausbewohnern auch keine Kosten und reduziert (wenn auch minimal) den CO<sup>2</sup> Ausstoß insgesamt.

## **3. Kellertür geschlossen halten!**

Um unberechtigten Personen keinen Zutritt zum Keller zu verschaffen und das wie unter Punkt 1. genannt keine warme Luft in den Keller gelangt, sollte die Kellertür stets verschlossen bleiben.

Sachverständiger für Schäden an Gebäuden  
und Gebäudeinstandsetzung (TÜV)

# 49089 PersCert TÜV



**V. Stolz**

Objektentwicklungs GmbH.